

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanz-Ausschusses

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 06.04.2022

Beginn: 19:00 Uhr **Ende** 19:35 Uhr

Ort, Raum: Schelmenbuschhalle Langensteinbach, Am

Schelmenbusch, 76307 Karlsbad

Anwesend:

FDP / Liberale Liste Karlsbad

Herr Björn Kornmüller

Freie Wähler

Frau Heike Christmann Herr Jürgen Herrmann

Herr Otto Höger Vertretung für Herrn Joachim Karcher

Herr Karl-Heinz Ried Vertretung für BM Jens Timm

Herr Michael Wenz

CDU

Herr Günter Denninger Herr Jürgen Dummler Herr Peter Kiesinger

SPD

Herr Reinhard Haas Herr Klaus Steigerwald

Herr Jens Walch Vertretung für Herrn Michael Nowotny

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Andreas Hartmann Frau Simone Rausch Herr Uwe Rohrer

Frau Dr. Susanna Vollmer

von der Verwaltung

Herr Benedikt Kleiner

Herr Simon Müller Protokollführung

Herr Thomas Anderer

Abwesend:

BM Herrn Jens Timm entschuldigt

Freie Wähler

Herrn Joachim Karcher entschuldigt



<u>SPD</u>

Herrn Michael Nowotny

entschuldigt

Tagesordnung:

- 1 Bekanntgaben
- 2 Fragen der Gemeinderäte
- 3 Beratung und Beschlussfassung über die Neubeschaffung einer Mikrofon- / Konferenzanlage Vorlage: 10/1274/2022
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung Ausstattung Berghalle (Tische/Stühle)
 Vorlage: 10/1273/2022
- 5 Genehmigung von Protokollen
- 6 Verschiedenes
- 7 Fragen der Zuhörer



zu 1 Bekanntgaben

- Keine -

zu 2 Fragen der Gemeinderäte

1.

GRin Dr. Vollmer fragt nach, ob die Terminvereinbarung im Bürgerbüro und Ortsverwaltungen weiter beibehalten werden.

HAL Kleiner erklärt, dass sich das System mit der Terminvereinbarung sehr gut eingespielt hat. Es gibt keine Wartezeiten, da Termin immer zeitnah vergeben werden können. Da die Flüchtlingsregistrierung auch durch das Bürgerbüro erfolgen muss, ist die Terminvereinbarung sogar von großem Vorteil. Vorerst wird man diese daher beibehalten.

2

OVin Christmann erkundigt sich nach der Unterbringung der Flüchtlingskinder in den Kindertageseinrichtungen.

HAL Kleiner erläutert, dass diese sich ganz normal bei den Einrichtungen anmelden können und auf eine Warteliste aufgenommen werden. Faktisch sind aktuell keine Plätze frei in den einzelnen Einrichtungen. Vielleicht wird seitens des Landes der Betreuungsschlüssel temporär hochgesetzt, was frei Kapazitäten schaffen würde.

OVin Christmann regt an, noch Räumlichkeiten für weitere Betreuungsmöglichkeiten der Kindergartenkinder zu suchen.

HAL Kleiner erklärt, dass weitere Räumlichkeiten zu finden weniger das Problem ist, sondern das notwendige Fachpersonal für die Betreuung zu bekommen. Aktuell ist der Markt in diesem Bereich weiterhin leer.

3.

OV Wenz fragt nach, wie es sich mit Kindern verhält, die aktuelle in eine Einrichtung in einen anderen Ortsteil gehen, weil in ihrem Ortsteil kein Platz mehr frei ist.

HAL Kleiner erklärt, dass diese Kinder dann regulär eine Betreuungsplatzwechsel durchführen müssen. Einen Anspruch auf Betreuung im Ortsteil in dem man wohnt gibt es so nicht.

4.

GR Kiesinger fragt nach, wie viele Flüchtlinge aus der Ukraine in Karlsbad aktuell untergebracht sind.

HAL Kleiner erklärt, dass ca. 150 Personen untergebracht wurden. Am 20.04.2022 sollen weitere 30 Personen folgen. Der Großteil ist aktuell privat untergebracht worden.

5.

GR Hartmann spricht die finanzielle Situation der Flüchtlinge an. Er hat gehört, dass es oft lange dauert, bis diese Geld für den täglichen Bedarf bekommen.

HAL Kleiner erwidert, dass bei Ankunft in der Gemeinde bisher direkt Bargeld ausbezahlt wurde.



6.

OVin Christmann bittet um eine Aufstellung, wie viele Personen in welchen Ortsteilen untergebracht sind.

HAL Kleiner sichert zu, eine solche nach Ankunft der weiteren 30 Personen zur Verfügung zu stellen.

7.

GR Haas spricht die erfolgte Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf die neuen LED Leuchten an. Er hat von vielen Bürger schon gehört, dass die Ausleuchtung zwischen den einzelnen Laternen sehr schlecht ist und als zu dunkel empfunden wird.

OVin Christmann fügt an, dass Anfang Mai wohl ein Durchgang bei Dunkelheit geplant ist um eventuell noch Nachjustierungen vornehmen zu können. Ob hierdurch eine Verbesserung erzielt werden kann erscheint fraglich.

BM-Stellvertreter K.-H. Ried bittet darum, die Frage in der nächsten BPUA-Sitzung nochmals aufzugreifen, da Bauamtsleiter Herr Knackfuß zur heutigen Sitzung nicht anwesend ist.

zu 3 Beratung und Beschlussfassung über die Neubeschaffung einer Mikrofon-/ Konferenzanlage Vorlage: 10/1274/2022

Sachverhalt:

HAL Kleiner halt einen Sachvortrag anhand der Vorlage. Er führt aus, dass aufgrund des Alters der Diskussionsanlage Beyer Dynamic MCS (2009), div. Ausfällen und keiner Möglichkeit der Ersatzbeschaffung von Komponenten im Haushaltsplan 21/22 das Leasing einer neuen Mikrofonanlage für Gremiensitzungen bzw. Sitzungen allgemein aufgenommen wurde. Es ist beabsichtigt die vorhandene kabelgebundene Diskussionsanlage komplett zu tauschen und durch eine neue schnurlose Diskussionsanlage mit integrierter Abstimmungsfunktion zu ersetzen.

Beschafft werden sollen insb. 36 Sprechstellen, Zentrale Steuerungseinheit und Zubehör (Ladegeräte und Transportkisten). Hierdurch verfügt dann zukünftig jedes Gremiumsmitglied über eine eigene Sprechstelle, die entsprechend für Abstimmungen, Wortmeldungen etc. personalisiert zugewiesen wird. Ein aufwändiger Aufbau mit Verkabelung und gesonderter Stromversorgung für die Gremiumsbestuhlung entfällt, die Anlage wird variabler und komfortabler für verschiedene Zwecke und Bestuhlung einsetzbar, und kann auch durch Nichttechniker schnell aufgebaut werden.

GR Herrmann erkundigt sich nach den Lieferzeiten für das Produkt. HAL Kleiner geht hier von 6-8 Wochen aus.

OVin Christmann möchte wissen, ob es mit solchen Anlagen bereits Erfahrungswerte gibt. HAL erklärt, dass die Anlage Shure Microflex Complete noch nicht so lange auf dem Markt ist. Nach Ende der Ausschreibungsfrist kann man die eingegangenen Angebote dann näher analysieren.



GR Rohrer fragt nach, ob auch Hörgeräte den Ton empfangen können und ob man mit der Anlage online gehen kann.

HAL Kleiner führt aus, dass die Anlage über eine Kopfhörerausgang mit einstellbarer Frequenz verfügt. Auch eine Onlineverbindung kann durch die Anlage hergestellt werden.

GR Herrmann erachtete es als wichtig, dass der Akku leicht tauschbar ist.

HAL Kleiner erwidert, dass der Akku nicht fest in den Komponenten verbaut ist und somit ein schneller Austausch bei Bedarf möglich ist.

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss möge der Beschaffung der Mikrofonanlage und dem dargestellten Vorgehen zustimmen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

zu 4 Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung Ausstattung Berghalle (Tische/Stühle)

Vorlage: 10/1273/2022

HAL Kleiner halt einen Sachvortrag anhand der Vorlage.

Seitens des Ausschusses ergeben sich keine weiteren Rückfragen.

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss möge der Beschaffung der Stühle und Tische für die Berghalle zustimmen und den Auftrag an die Fa. Braun GmbH in Höhe von 57.744,75 € vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

zu 5 Genehmigung von Protokollen

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die öffentliche Niederschrift der Sitzung vom 22.09.2021.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0



zu 6 Verschiedenes

HAL Kleiner informiert darüber, dass die Container für die Durchführung des Umbaus im evangelische Kindergarten Spielberg aufgestellt wurden. Einzelne Gruppen waren auch schon in die Container umgezogen, mussten jedoch wieder in das Kindergartengebäude zurückziehen, da der Träger nicht rechtzeitig die Betriebserlaubnis beim KVJS beantragt hat. Aus baurechtlicher Sicht stand dem Umzug nichts im Weg, da es sich bei der Containeranlage um einen so genannten "fliegende Bau" handelt, welcher für 3 Monate genehmigungsfrei ist. Mittlerweile wurde die Containeranlage aber auch schon baurechtlich abgenommen.

zu 7 Fragen der Zuhörer

- Keine -



gez. Karl-Heinz Ried
2. BM Stellvertreter
Vorsitzender

Gemeinderat Jürgen Herrmann
Urkundsperson

Gemeinderat Jürgen Dummler
Urkundsperson

Gemeinderat Uwe Rohrer
Urkundsperson